

Cruisen mit Stil

Yachten mit einer Flybridge sind meistens etwas Besonderes – wenn die Proportionen stimmen. Der respektablen polnischen Werft Galeon und ihrem Designer Tony Castro ist dies bei der Galeon 380 Fly gelungen. Doch die Motoryacht besitzt auch innere Werte.





Das Fahrverhalten der mit vollen Tanks zehn Tonnen schweren Galeon 380 Fly ist untadelig, solide und sicher.



Daniel B. Peterlunger Ruedi Hilber

Der erste Eindruck von einer Yacht entsteht beinahe immer bei der Annäherung am Steg, diesmal im Hafen der Herzog Marinecenter AG in Alpnachstad am Vierwaldstättersee: Weit im Hintergrund thront der mit erstem Schnee verzuckerte, majestätische Pilatus und ebenso majestätisch und wohlproportioniert liegt die Galeon 380 Fly in der Morgensonne. Taupfropfen laufen von der Flybridge entlang der Seitenverstrebrungen schräg nach unten und nach vorne. Sie führen uns ein wesentliches Design- und Strukturelement vor Augen, das zum Charakter der 12 Meter langen Yacht beiträgt: Insgesamt zeichnen die sich gefällig verbindenden Linien von Flybridge und Rumpf einen dynamisch nach vorne gerichteten Pfeil. Auf ihm lässt sich gleichsam reitend übers Wasser fliegen – sieben Schritte gehts die Teak beplankte Treppe hoch, dann ist die Flybridge mit ihrem bequemen Steuerstand backbords erreicht.

Motoren marsch!

Kein Zittern, nur ein sonorer Klang ertönt, als die Motoren laufen, dann ein kurzer Impuls via Steuerhebel auf das Bugstahlruder, das – wie meistens – deutlich hörbar arbeitet und Hafenmanöver zum Kinderspiel macht. Minuten später gleiten wir über den morgenstillen See. Die Flybridge erhöht definitiv das Fahrvergnügen und die Übersicht ist – logisch

– panoramisch. Nebenbei: Auch am Innensteuerstand ist der Überblick umfassend, dank der mit zwei kräftig dimensionierten Scheibenwischern ausgestatteten riesigen Frontscheibe, an die sich beidseits lange Salonfenster anschliessen. Das Fahrverhalten der mit vollen Tanks zehn Tonnen schweren Galeon 380 Fly ist untadelig, solide und sicher, auch in schnell gefahrenen Kurven. Und wenn wir schon auf der Flybridge am Geniessen sind, ein kleiner Rundblick: Die Sitz- und Liegegelegenheiten in der Höhe sind wahrlich üppig. Die Sitzlehne steuerbords lässt sich zudem legen, es entstehen zusammenhängende Flächen, die Masse sind Nebensache: Hier finden auch lange Menschen bequem Platz. Eine weitere Liegefläche gibts eine Ebene tiefer, auf dem Vorschiff, das eine solide Reling abschliesst.

Innere Werte

Eine breite Glasschiebetüre trennt das geräumige Achterdeck vom Inneren. Auf diesem standardmässig mit Teak belegten Deck steht übrigens eine stattliche, in eine 1,8 m breite Liegefläche verwandelbare Sitzbank, die in der Längsrichtung verschoben werden kann. Ist die Schiebetüre geschlossen, so sind auch bei Vollgas und knapp 50 km/h Gespräche in Zimmerlautstärke möglich.

Auf einer Yacht dieser Kategorie erwartet man eine Klimaanlage. An Bord der Galeon 380 Fly ist sie in vier Innenbereichen individuell regelbar, zudem gibts



Punkt für Punkt

Fahreigenschaften



Das Fahrverhalten der mit vollen Tanks rund zehn Tonnen schweren Galeon 380 Fly ist untadelig, solide und sicher, auch in schnell gefahrenen Kurven. Das Steuern von der Flybridge erhöht das Fahrvergnügen bei panoramischer Übersicht. Auch am bequemen Innensteuerstand ist der Überblick sehr gut, dank grosser Frontscheibe und langen, seitlich anschliessenden Salonfenstern.

Motorisierung



Zwei Volvo Penta D6-330 EVC mit starrer Welle leisten 726 PS. Mit 3000 U/min resultiert ein Cruising-Speed von etwas mehr als 30 km/h. Bei Vollgas (knapp 50 km/h) lassen die Geräusche im Schiffsinnern bei geschlossener Hecktüre Gespräche in Zimmerlautstärke zu. Die teurere Option mit zwei Volvo Penta D4-300 mit Z-Antrieben würde die Sportlichkeit der Galeon 380 Fly um einen Tick erhöhen – falls erwünscht.

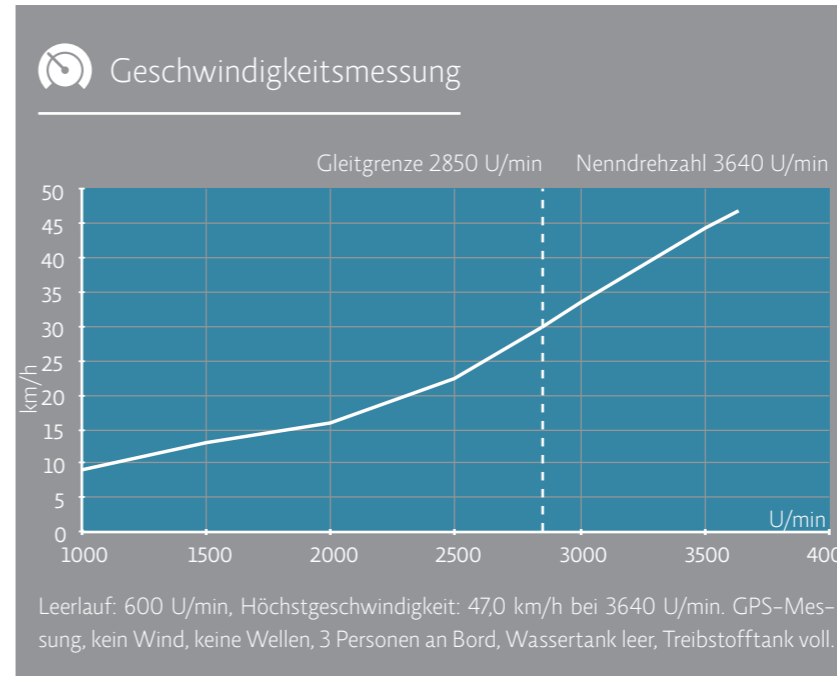
Optionen



Die polnische Werft überrascht mit einem sehr reichhaltigen und kostengünstigen Angebot an Optionen und Varianten: Stoffe, Farben, Holzarten, Kochplatten, Generator-Leistungen, verschiedene LED-Unterwasserbeleuchtungen etc. – die Aufzählung würde Seiten füllen. Die Listen beweisen, womit die Werft auftrumpft: Eigner können sich ihre Wunschyacht individuell konfigurieren lassen.



eine separate, mit Diesel betriebene Standheizung. Der Salon ist von Licht durchflutet und besitzt einen versenkbaren Flatscreen-TV. Unter der Sitzbank vor dem Bildschirm findet sich eine interessante Stauraum-Lösung: Zwei kubische, solide Boxen aus Holz, die frei beweglich und doch so gut gelagert sind, dass sie auch bei ruppigem Seegang an Ort und Stelle bleiben. Auf der U-förmigen Bank vis-à-vis sitzt man dank einer Sitzfläche mit einer Tiefe von bis zu 50 cm bequem, der Tisch ist höhenverstellbar. Die vollständig ausgerüstete Pantry backbords und der Steuerstand mit Doppelsitz steuerbords sind elegant in den Innenraum integriert, der auf dem Testschiff von hellen Sitzbezügen, Wänden und Decken freundlich dominiert wird. Das bringt uns zu einem wesentlichen Element der Philosophie der Werft Galeon: Sämtliche Ausstattungsdetails sind in unzähligen Farbvarianten und Materialien je nach Eignerwunsch erhältlich. Sogar Holzarbeiten, etwa andere Schränke oder Schapps, werden verblüffend kostengünstig und sauber produziert. Und der Kombinationen sind viele! Auch das Layout des unteren Kabinendecks lässt sich anders bestellen, als in der Version des Testschiffes mit zwei Kabinen, Nasszelle (Bad und Duschkabine sind getrennt) sowie einer Hundekoje – eine bei Familien beliebte Variante. Auf dieses untere Deck gelangt man via drei Treppenstufen mit solidem Handlauf und erreicht zuerst ein geräumiges Entrée, von dem mehrere Türen abgehen. Die optionale Konfiguration ohne Hundekoje wirkt sich auf den Salon aus: Er wird durchgehend das gleiche Niveau aufweisen. Dass man auf der Galeon 380 Fly überall eine Stehhöhe von mindestens 1,9 m misst, erwähnen wir der Vollständigkeit halber. Und auch dies: Die 1,9 m lange Bugkoje weist im Schulterbereich eine Breite von 2,25 m auf! Stauraum ist viel vorhanden, so gibt es beispielsweise vier grosse Schubladen unter der Doppelkoje. Grosse Fenster im Rumpf und eine Luke sorgen für Licht. Dank zwei Fenstern ist die Nasszelle ebenfalls taghell. Das gilt auch für die mittschiffs an Steuerbord platzierte, mit mehreren grossen Schränken ausgestattete Kabine mit Kojenmassen wie bei einem französischen Bett: 1,86 m auf 1,61 m. Sogar die mit einem Vorhang vom Entrée getrennte Hundekoje ist 1,9 m lang, 0,84 m breit und besitzt angenehm viel Kopffreiheit. Damit ist klar: Die Galeon 380 Fly ist ein grosszügig konzipiertes Schiff, das sich bis ins Detail individuell massschneidern lässt – und gut fährt. 🦋



i Galeon 380 Fly	
Werft	Galeon (POL)
Design	Tony Castro
LüA	11,99 m
Breite	3,66 m
Tiefgang	0,81 m
Gewicht	9700 kg
Wassertank	500 l
Treibstoff	1000 l
Zulassung	10 Personen
CE-Kategorie	B
Motorisierung	2 x Volvo D6-330 EVC mit Wellenantrieb
Leistung	2 x 267 kW (2 x 363 PS)
Gesamtpreis Testboot	EUR 308 550.– mit vielen optionalen Elementen
Importpackage	EUR 16 660.– Transport nach Alpnachstad, CH-Zoll, inkl. Fäkalien- und Grauwassertank
Swisspackage	Euro 15 980.– CH-Umrüstung auf 230V, Lärmreduktion, Zertifikate, vieles mehr und Einwassering in Alpnachstad Alle Preisangaben inkl. MwSt.
_Herzog Marinecenter AG, 6053 Alpnachstad _Tel. 041 672 91 91, www.herzog.ch	



marina.ch
Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch
Ralligweg 10
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31
marina@marina-online.ch
www.marina-online.ch
Tel. Abodienst: 031 300 62 56